

Tagesordnung II Punkt 25 der öffentlichen Sitzung am 16. Juni 2011

Vorlagen-Nr. 11-V-36-0003

Altlastensanierung Arsenschaden Rheinwiesen; Ergebnis der Mediation und Mittelfreigabe

Beschluss Nr. 0176

1. Der beiliegende Bericht des Magistrats (Dezernat V/36) zum Ergebnis des Mediationsverfahrens wird zur Kenntnis genommen. Durch das Mediationsergebnis reduziert sich die finanzielle Belastung der LH Wiesbaden von 1,8 Millionen Euro brutto auf ca. 650.000 Euro brutto.
2. Die Landeshauptstadt Wiesbaden zieht ihre Klage gegen das Land Hessen zurück.
3. Der Magistrat -Dezernat V/36- wird beauftragt, auf den städtischen Grundstücken eine Grundwassersanierung mit einer geschätzten Dauer von zehn Jahren durchzuführen, die bereits 2011 beginnen wird.
4. Der Grundwassersanierung mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von 650.000 Euro brutto wird zugestimmt. Die Bereitstellung der Mittel erfolgt in 2011 i.H.v. 250.000 € bei dem Projekt I.01477 36 Arsenschaden Rheinwiesen. Die in den Folgejahren benötigten Mittel werden vom Magistrat -Dezernat V/36- entstehungsgerecht bei den jeweiligen Haushaltsplanungen berücksichtigt.
5. Die Deckung der Kosten erfolgt zu 100% aus den für diese Grundstücke gebildeten Rückstellungen zur Eröffnungsbilanz. Der Magistrat -Dezernat I/20- wird mit der haushaltstechnischen Umsetzung beauftragt.

(antragsgemäß Magistrat 15.03.2011 BP 0262)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2011
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .06.2011
im Auftrag

1. Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Abdruck:

Dezernat I/20
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Zieren-Hesse